

Uznach und Umgebung

Gottesdienste

Samstag, 1. Juni	
18 Uhr Eschenbach	Gottesdienst als Sonntagsbegrüssung Pfarrer Andreas Geister Musikalische Mitgestaltung: Bernhard Rüesch (Piano) Ferdinand Schnider (Klarinette)
Sonntag, 2. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Konfirmation Gruppe Kaltbrunn/Benken Pfarrer Daniel Wilhelm, Diakon David Krättli Thema: Bunterkunt Musik: Benno Bernet und Band, Platzkonzert Bürgermusik Benken mit Apéro
Sonntag, 9. Juni, Pfingsten	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Andreas Geister
Sonntag, 16. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Theologin Eva B. Keller
Sonntag, 23. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taferinnerung und Taufen Pfarrer Martin Jud, Diakonin Kathrin Kägi, Maya Roth und Madeline Scherrer Anschliessend Kirchenkaffee mit Zopf
Sonntag, 30. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst 50 Jahre Saronbund Pfarrer Martin Jud, Pfarrerin Susanne Hug-Maag und Saronsschwestern Musikalische Mitgestaltung: Bernhard Rüesch (Orgel) Ferdinand Schnider (Klarinette) Urs Meier (Hackbrett)
Sonntag, 7. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Abendmahl zum Abschied von Pfarrer Andreas Geister Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus
Voranzeige, Sonntag, 14. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taufen Pfarrerin Susanne Hug-Maag
11 Uhr Alp Vorderwängi	Ökum. Alpgottesdienst Pfarrer Daniel Wilhelm, Pfarreibeauftragte Beate Kaschel

Lebendige Gruppen in der Kirchgemeinde

SARONSBUND - EVANGELISCHE SCHWESTERN SCHAFT

Wer seid ihr und was bedeutet euer Name?

Vor 50 Jahren entschieden wir uns zu einem gemeinsamen Weg in einer verbindlichen Lebensgemeinschaft als evangelische Ordensschwwestern. «Saron» ist der Name einer fruchtbaren Ebene in Israel, für uns ein Bild eines fruchtbaren Lebens für Gott. «Bund» erinnert uns an unsere Lebensform: verbindliche Glaubens-, Lebens- und Dienstgemeinschaft. «Evangelische Schwesternschaft» sagt aus, dass wir uns als kommunale Gemeinschaft innerhalb der evangelischen Landeskirche verstehen.

Unser Leben möchte Antwort sein auf die Liebe Gottes in Jesus Christus, wie sie uns die Bibel bezeugt. Wir wissen uns gerufen, Gott und den Menschen zu dienen nach den evangelischen Räten: Ehelosigkeit, Gütergemeinschaft und mündiger Gehorsam. Als äusseres, sichtbares Zeichen tragen wir ein gemeinsames Kleid.

Wie versteht ihr euren Auftrag?

Wir verstehen uns als Mitarbeiterinnen am Aufbau der christlichen Gemeinde. Wir tun dies ganz bewusst dort, wo wir wohnen und leben, punktuell auch an anderen Orten.

Dies geschieht konkret durch unser Sein und Leben, durch unser Beten und Feiern des Glaubens und durch unsere verschiedenen Dienste im kirchlichen und sozialen Umfeld.

Wie lebt ihr diesen Auftrag heute?

Der Auftrag hört für uns nicht mit der Pensionierung auf. Sozusagen im Freiwilligenstatus engagieren wir Schwestern uns heute immer noch in mehreren Bereichen auf vielfältige Weise.

– Im gottesdienstlichen Feiern: Wir gestalten Gottesdienste durch Musik und Singen, durch den Lektorendienst, durch das wöchentliche Abendgebet in der Kirche und hier und da durch szenisches Spiel.



Die Saronsschwestern Verena, Rosmarie, Margrit, Vreni und Marianne (von links)



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Sekretariat

Annette Hergert
Zürcherstrasse 18, 8730 Uznach
Tel. 055 285 15 15, Fax 055 285 15 10
E-Mail sekretariat@evang-uznach.ch

Pfarrpersonen

Pfrn. Susanne Hug-Maag, Tel. 055 285 15 12
Pfr. Andreas Geister, Tel. 055 285 15 02
Pfr. Martin Jud, Tel. 055 285 15 22
Pfr. Daniel Wilhelm, Tel. 055 285 15 13

Diakonat

Kathrin Kägi-Schaub, Tel. 055 285 15 11
David Krättli, Tel. 055 285 15 14

Jugendarbeit

David Krättli, Tel. 055 285 15 14
Anita Mazenauer, Tel. 078 601 98 97

Präsidentin

Undine De Cambio, Tel. 079 929 50 22

Kirchgemeindeschreiber

Thomas Moser, Tel. 055 285 15 05

www.evang-uznach.ch

- Das Gebet sehen wir als unsere Kernaufgabe, nicht weil wir uns etwa kompetent fühlen, sondern weil es wichtig ist. Gebet gemeinsam und für uns allein: für die Kirchgemeinde, im Quartierkloster in Zürich für den Kreis 4, für einzelne Menschen, bestimmte Anliegen und zu unserer eigenen Stärkung.
- Unsere Angebote im kirchlichen Bereich sind Bibliolog, Einkehrtage, Gebetstanz und Exerzitienkurse.
- Im sozialdiakonischen Umfeld engagieren wir uns hauptsächlich in der Flüchtlingsarbeit: konkret bei der Wohnungssuche, im Deutschunterricht, der Neophytenbekämpfung, durch Unterstützung im Umgang mit Behörden.

Einige von uns pflegen die Beziehungen zu Gemeindegliedern und auswärtigen Freunden durch Besuche, Telefonkontakte und nicht zuletzt durch ein offenes Haus. Kinderbetreuung und Mithilfe im Bistro in Eschenbach sind weitere Betätigungsfelder. Wir freuen uns, eine der lebendigen Gruppen in der Kirchgemeinde zu sein. Beziehungen sind gewachsen. Eine Atmosphäre des Vertrauens zwischen der Kirchgemeinde und deren Verantwortlichen und uns Saronsschwestern ermöglicht ein reges Geben und Nehmen. ■

Saronfest, 30. Juni, zum 50-jährigen Jubiläum

GESTERN, HEUTE, MORGEN, so heisst das Thema. Wie immer feiern wir mit der Gemeinde und Gästen diesen besonderen Gottesdienst.

Programm:

10 Uhr: Festlicher Gottesdienst (mit Betreuung der Säuglinge und Kleinkinder)
11.45 Uhr: Mittagessen für geladene Gäste und Grussworte.

Alle sind herzlich eingeladen und wir freuen uns auf eine bunt durchmischte Festgemeinde.

Die Saronsschwestern und die Kirchgemeinde

Jugendreise nach Berlin 6. bis 13. April 2019

Pünktlich um halb 6 fuhren wir verschlafen in Uznach los. In Rebstein und Marbach stiegen die anderen Jugendlichen und das restliche Team zu. Mit 19 Jugendlichen fuhren wir nordwärts Richtung Berlin, wo wir am späten Nachmittag eintrafen. Im Cevi-Haus in Kaulsdorf bezogen wir unsere Zimmer.

Am Sonntagmorgen trafen wir Thomas, ein Berliner Urgestein. Mit ihm ging es durch die Hinterhöfe, viel gab es zu erfahren. Da der Berliner Halbmarathon stattfand, änderten wir kurzfristig das Programm. Aufgabe: Wer kann in 1,5 Stunden am meisten U-Bahnstationen anfahren. Die Sieger brachten über 30 Beweisfotos zurück. Als Highlight erstiegen wir abends in der Dämmerung die Kuppel des Reichstages.

Hohenschönhausen stand am Montag auf dem Programm. Das Stasi-Gefängnis hat uns sehr beeindruckt, vor allem auch, weil wir einen Führer hatten, der den brutalen Alltag selbst erlebt hatte. Im chinesischen Restaurant haben wir erfahren, was in Berlin für 10 Euro mit Getränk aufgetischt wird. Nämlich so viel, dass nur 8 Personen, das Nachtessen im griechischen Restaurant so halbwegs schafften...



Auf die Spuren von Luther begaben wir uns am Mittwoch mit einem Ausflug nach Wittenberg. Wie immer reichte die Zeit noch für etwas Freizeit, was die Jugendlichen sehr genossen. Etwas von der vielfältigen Geschichte Berlins erfuhren wir bei einer Führung durch den Flughafen Tempelhof. Nach 2 Stunden hatten wir das Gefühl, eine lange Wanderung gemacht zu haben und dann sahen wir auf dem Modell, was für einen kleinen Teil dieses riesigen Komplexes wir geschafft hatten. Nachmittags hatten wir eine exklusive Führung, um die uns sogar Berliner beneideten, und zwar durch das Stadion von FC Union Berlin. Danke Thomas!

Thomas hat uns vom kleinen Eisbären Herta erzählt, so dass wir uns am Donnerstag entschlossen, diesen im Tierpark zu besuchen. Leider wurde es immer kälter, so dass wir es nicht so lange aushielten. Dafür blieb Zeit, nochmals in die Stadt zu fahren und auf dem Kurfürstendamm zu bummeln.

Schon wurde es Freitag und wir mussten unter den Argusaugen von Hausmutter Angelika packen und aufräumen. Der Bernauerstrasse entlang gab es nochmals etwas Geschichtsunterricht. Ein letztes Mal ausgiebiges Shopping stand am Nachmittag auf dem Programm. Bei Bouletten und Currywurst endete unsere Berlinerwoche. Michel, unser Chauffeur, brachte uns sicher durch die Nacht zurück in die Schweiz.

Die Zeit verging viel zu schnell. Was zurückbleibt, sind viel tolle Erinnerungen mit einer Gruppe Jugendlichen, die überall nur gelobt wurden.

Anita Mazenauer, Jugenddiakonin

Konzerthinweis The Fairydusters 2019 – Weisch no?

The Fairydusters starten ihr neues Projekt. Gewinnen Sie einen Blick hinter die Kulissen eines Chores, der ein Konzertprogramm mit dem Namen «Weisch no?» aufstellt. Die Liedersuche gehört zum Alltag eines jeden Chores. Bei den Fairydusters sind daher Vorschläge von allen erwünscht. Dazu erinnern sich die Sängerinnen und Sänger am Stammtisch mit Charme und Witz über die Musik, mit der sie aufgewachsen sind. Die diesjährige Vorstellung bietet somit Einblicke in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Chores und dessen treuen Mitgliedern.

Leisten Sie uns in unserem zukünftigen Stammlokal an einem der folgenden Daten Gesellschaft:

Freitag, 14. Juni, 19 Uhr
Generationenhaus Eschenbach
Sonntag, 16. Juni, 17 Uhr
Alte Fabrik Rapperswil
Samstag, 22. Juni, 17 Uhr
Evangelische Kirche Siebnen
Sonntag, 23. Juni, 17 Uhr
Evangelische Kirche Uznach

Gastgeberin Stellvertretung im Kirchgemeindehaus

Nach über 26 Jahren verlässt Barbara Kaspar unsere Kirchgemeinde in den vorzeitigen Ruhestand. Am Mitarbeiter Gottesdienst wurde sie bereits in der Gemeinde verabschiedet. Im Juli 2019 ist es nun definitiv, dass Barbara Kaspar den neuen Lebensabschnitt in Angriff nehmen wird. Die Kirchenvorsteherschaft und alle Mitarbeitenden wünschen ihr von Herzen alles Gute!

Monika Kuyper wird ab August 2019 neben der Funktion Gastgeberin Eschenbach ebenfalls als Gastgeberin Uznach tätig sein und ihr Arbeitspensum dementsprechend auf 100% erhöhen. Monika Kuyper ist seit 5 Jahren als Gastgeberin in unserer Kirchgemeinde angestellt und kennt die Aufgaben und Bedürfnisse bestens. Die Kirchenvorsteherschaft freut sich sehr, dass mit Monika Kuyper die Stelle als Gastgeberin für beide Häuser besetzt werden kann und wünscht ihr weiterhin viel Erfolg und Freude in dieser Funktion.

Die Kirchenvorsteherschaft freut sich Ihnen als Stellvertretung Gastgeberin Uznach Corina Schwyter vorzustellen. Corina Schwyter ist verheiratet, hat zwei jugendliche Kinder und wohnt in Uznach. Nach der Ausbildung als Betriebsassistentin Post, arbeitete sie auch bei diesem Arbeitgeber bis zur Geburt der beiden Kinder. Seit vielen Jahren hat sie eine Teilzeitanstellung im Bereich Verkauf, Catering und Auslieferungen in einem Bäckerei-Conditorei Betrieb inne. Neben den Hauptaufgaben stand sie auch für verschiedene weitere Aufgaben zur Verfügung. Die Kirchenvorsteherschaft freut sich, eine kompetente Stellvertretung Gastgeberin Uznach gefunden zu haben und wünscht ihr alles Gute und viel Freude im neuen Aufgabenbereich.



Undine De Cambio, Präsidentin

Konzert Soul Stirring Songs of the Faith

Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr
Generationenhaus Eschenbach

Zum zweiten Mal lädt der Gospelmoods Chor aus Rapperswil-Jona zum Konzert – mit Liedern zum Mitsummen, Nachdenken, Klatschen und sich mitreissen lassen. Ein bunter Strauss an Gospel-songs, vorgetragen von Solistinnen und Solisten und dem Chor, begleitet vom Chorleiter und Pianisten Casey Crosby und weiteren Musikern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, das Konzert ist gratis, es wird eine Kollekte zur Deckung der Unkosten erhoben.

Voranzeige Generationentag 2019

Am Sonntag 25. August feiern wir bereits zum fünften Mal im Generationenhaus ein Fest für alle Generationen. In Zusammenarbeit mit dem Cevi Eschenbach wird wieder ein fröhlicher Gottesdienst für Chlii und Gross mit anschliessendem Grillfest inklusive Hüpfkirche vorbereitet. Weil nach dem Sommerlager die meisten Leiterinnen und Leiter aus beruflichen Gründen ihre Tätigkeit beenden müssen, wird es danach leider nicht mehr möglich sein, die Cevi Abteilung Eschenbach weiterzuführen. Seit der Gründung im Jahre 1982 war dieses Angebot für viele Kinder und Jugendliche oft über viele Jahre hinweg ein wichtiger Treffpunkt und Bezug zur Kirchgemeinde. Aus diesem Anlass soll dieser Generationentag zusätzlich auch ein Abschlussfest für alle aktiven und ehemaligen Cevianerinnen und Cevianer werden. Bitte weitersagen und die kommende Werbung beachten.

Jubiläum 100 Jahre Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

Im Sommer 1919 haben sich engagierte evangelische Bürger vom oberen Seebezirk und vom unteren Gaster entschieden, die Gründung einer neuen Kirchgemeinde an die Hand zu nehmen. Ein Jahr später war es soweit. Am 28. Juni 1920 hat die St. Galler Synode die Gründung der Kirchgemeinde Uznach und Umgebung beschlossen. Genau 100 Jahre später feiern wir deshalb vom Montag, 22. bis Sonntag, 28. Juni 2020 mit einer Festwoche dieses denkwürdige Ereignis. Verschiedene Veranstaltungen und ein Buch zum Jubiläum sind bereits in der Planung. Es lohnt sich, diesen Zeitraum zu reservieren.

Voranzeige «Nacht der offenen Kirchen»

8. / 9. November 2019

Vom Freitagabend, 8. November auf Samstagmorgen, 9. November dürfen sich alle auf eine spannende ökumenische Nacht der offenen Kirchen freuen.

In der Evangelischen Kirche Uznach und in den Pfarrkirchen der gesamten Seelsorgeeinheit Obersee werden ganz verschiedene Anlässe und Projekte stattfinden. Geplant sind zu festgesetzten Stunden Konzerte, besinnliche Gedanken, Tanz, ein Film, der vor kurzem in den Kinos lief, angeleitete Theater-Improvisation, Unterwegssein und Verweilen. Weitere Informationen folgen! Wir freuen uns sehr, wenn viele das Datum jetzt schon reservieren.

Susanne Hug-Maag, Sandra Busslinger und Jürg Wüst



Erwachsene**WOCHENGOTTESDIENSTE**

Abendgebet in der Kirche Uznach
Freitags von 19.15 Uhr bis 19.45 Uhr

Uznach, Pflegezentrum Linthgebiet
Dienstag, 11. Juni und 2. Juli, 10 Uhr

Rieden, Altersheim Harder
Dienstag, 11. Juni und 9. Juli, 15.15 Uhr

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Montag, 3., 17. Juni und 1. Juli, 20 Uhr,
im Kirchgemeindehaus Uznach.
Kontakt: Walter Bürki, 055 508 55 85

BISTRO IM KIRCHGEMEINDEHAUS UZNACH

Dienstag, 4. Juni und 2. Juli, 9 bis 11 Uhr
Alle sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Sie!

BISTRO IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Dienstag: 9 bis 11 Uhr, mit Bedienung
Mittwoch: 9 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr,
mit Selbstbedienung
Donnerstag: 9 bis 11 Uhr, mit Selbstbedienung
Freitag: 9 bis 11 Uhr, mit Selbstbedienung,
2. und 4. Freitag: 14 bis 17 Uhr, mit Bedienung
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

FIIRABIG LOUNGE IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Freitag, 5. Juli, 19 bis 22 Uhr, bei schönem
Wetter auf der Terrasse. Motto «Summertime».
Wer will, kann etwas für den Grill mitbringen.

«AM CHEMINEE-FÜÜR» - LESEKREIS

Dienstag, 25. Juni, 19.30 Uhr, Kirchgemein-
dehaus Uznach. Ein Dazukommen ist jederzeit
möglich. Weitere Informationen gibt gerne:
Pfarrerin Susanne Hug-Maag, 055 285 15 12

FRAUENTREFF IN SCHMERIKON

Donnerstag, 6. Juni und 4. Juli, 9 bis 11 Uhr,
im kath. Pfarreizentrum
Austausch – Gebet – Bibelgespräch
Alle sind freundlich eingeladen.

GENERATIONENZMITTAG IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH

Mittwoch, 12. Juni, von 12 bis 13.30 Uhr
12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
13.30 bis 16 Uhr: Bistro offen
Mittwoch, 26. Juni, von 12 bis 13.30 Uhr
12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
13.30 bis 16 Uhr: Bistro und Nachmittag für Kin-
der: Spiel- und Bastelzimmer offen und betreut.
Anmeldung für das Essen jeweils bis Sonntag
vorher an 055 285 15 29 oder
gastgeberin.eschenbach@evang-uznach.ch

LUST AUF STILLE – MEDITATION ERFAHREN

Geführte Meditationsstunde
Montag, 24. Juni, 20 bis 21 Uhr,
im Kirchgemeindehaus Uznach, für jedermann,
mit Urs Meier, u.m@hispeed.ch

KAFI WULLECHNÄUEL

Freitag, 14. und 28. Juni, 14 bis 17 Uhr,
im Bistro im Generationenhaus.
Packen Sie Ihr Strickzeug oder andere Handar-
beiten ein und verbringen Sie einen gemütlichen
Nachmittag.

Senioren**SENIORENNACHMITTAG**

Montag, 17. Juni, 14.15 Uhr,
Kirchgemeindehaus Uznach
Pfarrer Andreas Geiter verabschiedet sich nach
7 Jahren Einsatz für die Seniorinnen und Senio-
ren mit dem Thema «Schwäbische Rezepte – aus
Küche und Kirche». Alle sind freundlich eingela-
den!

SENIORENFERIEN

Vom 22. bis 28. Juni verbringen wir in Bad Wöris-
hofen im Allgäu eine vergnügliche Ferienwoche.

Kinder und Jugendliche**CHINDERFIIR**

Chinderfiir Eschenbach Generationenhaus
Freitag, 14. Juni, 15.30 bis 17.00 Uhr,
mit Sandra Kuster. Das Bistro ist geöffnet

SINGE MIT DE CHLIINE

Donnerstag, 6. und 20. Juni, jeweils um 15.30
Uhr im Kirchgemeindehaus Uznach
Für Kinder von ca. 0 bis 4 Jahren und ihre Be-
gleitpersonen. Ältere Geschwister sind ebenfalls
herzlich willkommen. Im Anschluss gibt es für
alle ein Zvierli.

KINDERWOCHE

5. bis 9. August 2019
Auch in diesem Jahr findet in der letzten Som-
merferienwoche für Kinder ab Kindergarten bis
zur 6. Klasse eine Kinderwoche statt. Ein be-
währtes Team von Leiter/innen werden sie zu-
sammen mit Sandra Kuster und Pfr. Martin Jud
gestalten. Von Montag bis Freitag treffen wir uns
von 8.30 bis 11.30 Uhr in Uznach. Eine spannen-
de Geschichte wird uns durch die Woche beglei-
ten. Ein Tagesausflug (voraussichtlich am Mitt-
woch) und der Abschluss mit den Eltern oder
anderen Bezugspersonen bei einem gemütlichen
Mittagessen am Freitag gehören auch dazu.
Flyer zur Anmeldung liegen auf oder sind auf der
Homepage zu finden. Als Abschluss der Kinder-
woche und zum Schulanfang findet am Sonntag,
11. August, ein besonderer Gottesdienst statt.

FISHERMAN'S FRIENDS

Der Treff für Kids der 4. bis 6. Klasse,
Freitag, 28. Juni, Grillparty zum Schuljahresab-
schluss zusammen mit den Big Fish im Kirchge-
meindehaus Uznach. Bitte etwas für den Grill
mitbringen.
Infos und Flyer bei Pfr. Martin Jud oder auf der
Homepage

BIG FISH (TREFF AB 7. KLASSE)

Freitag, 7. Juni, BounceLab Rüti.
Infos bei David Krättli
Freitag, 28. Juni, Grillen mit den Fisherman's
Friends. Bring bitte etwas für den Grill mit.
Freitag, 5. Juli, Schnitzeljagd durch Uznach.
Infos und Flyer bei Pfr. Daniel Wilhelm oder auf
der Homepage

**Eltern von zukünftigen Konfirman-
dinnen und Konfirmanden**

Einschreibeabende
Dienstag, 11. Juni, 19.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Uznach
Donnerstag, 13. Juni, 19.30 Uhr
im Generationenhaus Eschenbach

Chor The Fairydusters

Proben mittwochs, 19.30 bis 21.15 Uhr,
im Kirchgemeindehaus Uznach
www.thefairydusters.ch

Kaltbrunnertreff

Freitag, 12. Juli, 17.00 Uhr
Wir grillen bei Familie Kuyper, Benkner-
strasse 66B, Kaltbrunn.
Bitte bringt etwas für den Grill mit. Salate und
Desserts sind natürlich auch willkommen. Bitte
um Anmeldung bis 9. Juli bei Daniel Wilhelm.

Ökumene**ÖKUMENISCHE EL-KI-FIIR**

Donnerstag, 6. Juni, 15.30 Uhr,
Pfarrkirche Gommiswald

ÖKUMENISCHE CHINDERFIIR

Samstag, 15. Juni, 10.00 Uhr,
Pfarreiheim Kaltbrunn

ÖKUMENISCHER SCHÜLERGOTTESDIENST

Freitag, 7. Juni, 7.10 Uhr, Pfarrkirche Benken.
Alle Schülerinnen und Schüler sind herzlich
eingeladen.

Freud und Leid**TODESFÄLLE**

Michael Wartmann, wohnhaft gewesen in
St. Gallenkappel, verstorben in seinem
56. Lebensjahr
Gertrud Kyburz-Camenisch, wohnhaft gewesen
in Gommiswald/Tertianum, verstorben in ihrem
95. Lebensjahr
Elisabeth Schiess, wohnhaft gewesen in
Ermenswil, verstorben in ihrem 71. Lebensjahr
Cornelia Studer, wohnhaft gewesen
in Gebertingen, verstorben in ihrem
62. Lebensjahr
Hans Rudolf Meier-Rieder, wohnhaft gewesen
in Gommiswald/Tertianum, verstorben in
seinem 60. Lebensjahr
Dora Wälchli-Stehli, wohnhaft gewesen in
Uznach, verstorben in ihrem 89. Lebensjahr

Gottesdienstkollekten April

7. April, Schweizer Verein für die Schneller-Schulen im Nahen Osten	CHF	670.70
14. April, Theolog. Diakonisches Seminar Aarau	CHF	253.70
19. April, ACAT-Schweiz	CHF	981.85
20. April, Die Dargebotene Hand Ostschweiz	CHF	318.00
21. April, Brot für alle	CHF	470.20
28. April, Chance for Children	CHF	500.10